Die Waage

Wie ein Kind, das plötzlich fällt
Und sich an der Erde hält
Wie ein Kranich, sturmbegehrt
Und eben darum unversehrt
Wie Pollux, der nach Kastor rief
Als dieser ihm im Arm entschlief
Wie des Gedankens Doppelsprung
Nicht Niedergang, nicht Besserung
Du siehst die allgemeine Lage
Alles hält sich grad die Waage
Welche Schale wird sich senken?
Die Waage zuckt in den Gelenken

Doch wider allen bösen Schein
Eins entscheidet diese Frage
Das Zünglein an der Waage
Du weißt, welches ich mein
Es ist dein

Bernd Remsing
http://fm4.orf.at/stories/1704846/

www.verdichtet.at | Kategorie: ¿Qué será, será? |
Inventarnummer: 18146